

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	13
Abbildungsverzeichnis	19
1. Einleitung	21
1.1 Fragestellung und Zielsetzung	21
1.2 Quellenlage	23
1.3 Methodische Überlegungen	31
2 Die Beschulung von Behinderten	35
2.1 Vorläuferformen der Hilfsschule	35
2.2 Die Hilfsschule 1870 bis 1933	36
2.2.1 Herkunft und soziale Lage der Hilfsschüler	42
2.2.2 Pädagogische und didaktische Inhalte	43
2.2.3 Organisatorische Strukturen	45
2.2.4 Ausbildung der Lehrer	47
2.2.5 Standespolitische Vorstellungen der Lehrkräfte	49
2.3 Die Hilfsschule während der nationalsozialistischen Herrschaft	51
2.4 Exkurs: Die Jenaplan-Schule – eine Alternative zur Hilfsschule?	58
3 Hilfsschule und Sonderschule nach 1945	61
3.1 Nachwirkungen der NS-Zeit	61
3.2 Restaurative Tendenzen in den Nachkriegsjahren	62
3.3 Von der Hilfsschule zur Sonderschule für Lernbehinderte	64
3.4 Gutachten der Kultusministerkonferenz von 1960	67
3.5 Ausbau und Differenzierung des Sonderschulwesens	69
3.6 Empfehlung der Kultusministerkonferenz von 1972	71
3.7 Entwicklungstendenzen bis 1989 und in den 90er Jahren	73
4 Integration versus Separation	77
4.1 Behinderung – Versuch einer Begriffsbestimmung	77
4.2 Integration im erziehungswissenschaftlichen und schulpolitischen Kontext	79
4.3 Die Anfänge der Integrationsbewegung	81
4.4 Sonderschule und Integration im Rahmen der Gesamtschuldiskussion	85
4.5 Die Empfehlung des Deutschen Bildungsrates von 1973	85
4.6 Erste Integrationsversuche im Grundschulbereich	90
4.6.1 Integration einzelner behinderter Kinder in allgemeinen Schulen	90
4.6.2 Integrative Klassen	91

4.6.3	Integrative Schulen	93
4.7	Integration in der Sekundarstufe I	95
4.8	Kritische Einwände und gescheiterte Projekte	97
4.9	Bericht der Kultusministerkonferenz von 1983	99
4.10	Schulische Organisationsformen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf	100
4.11	Empfehlungen der Kultusministerkonferenz von 1994	101
4.12	Exkurs: Zur Problematik von Schulversuchen	102
5	Ausländische und deutsche Integrationskonzepte	105
5.1	Entwicklungstendenzen im benachbarten Ausland	106
5.1.1	Italien	107
5.1.2	Dänemark	108
5.1.3	Österreich	109
5.1.4	Schweiz	110
5.2	Die Entwicklung in den einzelnen Bundesländern	111
5.2.1	Baden-Württemberg	112
5.2.2	Bayern	113
5.2.3	Berlin	113
5.2.4	Brandenburg	115
5.2.5	Bremen	115
5.2.6	Hamburg	116
5.2.7	Hessen	117
5.2.8	Mecklenburg-Vorpommern	118
5.2.9	Niedersachsen	118
5.2.10	Rheinland-Pfalz	119
5.2.11	Saarland	120
5.2.12	Sachsen	121
5.2.13	Sachsen-Anhalt	121
5.2.14	Schleswig-Holstein	122
5.2.15	Thüringen	123
6	Sonderschulwesen und Integration in Nordrhein-Westfalen	125
6.1	Das Sonderschulsystem in Nordrhein-Westfalen	125
6.2	Schulversuche	126
6.3	Schulversuche zum gemeinsamen Unterricht für behinderte und nichtbehinderte Schülernnen und Schüler	128
6.3.1	Zielsetzung der Schulversuche	128
6.3.2	Schulversuche in der Primarstufe	129
6.3.3	Schulversuche in der Sekundarstufe I	133
6.3.4	Ergebnisse der Schulversuche	134

7	Der Weg zur gesetzlichen Regelung sonderpädagogischer Förderung in Nordrhein-Westfalen	137
7.1	Rechtliche Grundlagen	137
7.2	Außerparlamentarische Initiativen	139
7.3	Parlamentarische Initiativen in der 11. Legislaturperiode	140
7.3.1	Regierungserklärung des Ministerpräsidenten	140
7.3.2	Antrag der Mehrheitsfraktion (SPD)	141
7.3.3	Anträge der Oppositionsfraktionen	144
7.3.4	Gesetzentwurf der Fraktion DIE GRÜNEN	147
7.3.5	Kleine Anfragen	148
7.3.6	Plenarbeschuß vom 28. Januar 1993	149
7.4	Gesetzentwurf der Landesregierung	150
8	Die parlamentarische Behandlung des Gesetzentwurfs	153
8.1	Einbringung und erste Lesung des Gesetzentwurfs 1	153
8.2	Stellungnahmen im Rahmen der Verbändebeteiligung	157
8.3	Beratungen im Ausschuß für Schule und Weiterbildung	158
8.3.1	Ausschußsitzungen nach der ersten Lesung	158
8.3.2	Öffentliche Anhörung	159
8.3.3	Niederschlag von Stellungnahmen und Anhörung	164
8.3.4	Abstimmungssitzung des Ausschusses	167
8.3.5	Beschlußempfehlung und Bericht des Ausschusses	168
8.4	Zweite (beschlußfassende) Lesung des Gesetzentwurfs	168
8.5	Das Gesetz in seiner verabschiedeten Form	174
9	Verwaltungsorganisatorischer Rahmen des Gesetzes	179
9.1	Einführungserlaß zum Gesetz	179
9.2	Verordnung über die Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und die Entscheidung über den schulischen Förderort (VO-SF)	183
9.2.1	Verwaltungsvorschriften zur VO-SF	187
9.3	Neufassung der Verordnung über den Bildungsgang in der Grundschule (AO-GS)	189
10	Schulorganisatorische Konsequenzen des Gesetzes	193
10.1	Gemeinsamer Unterricht in der Primarstufe und der Sekundarstufe I	193
10.2	Schulversuche	194
10.3	Weitere Organisationsformen sonderpädagogischer Förderung	195
10.3.1	Sonderschulen im organisatorischen und personellen Verbund	195
10.3.2	Sonderschulklassen an allgemeinen Schulen	196
10.3.3	Sonderpädagogische Fördergruppen an allgemeinen Schulen	196

10.4	Sonderpädagogische Förderung in Sonderschulen	197
10.5	Schulversuch <i>Förderschule</i> an Sonderschulen	198
11	Rechtsfragen und Rechtsprechung zur integrativen Beschulung	201
11.1	Schule und Grundgesetz	201
11.2	Grundrechte der Schülerinnen und Schüler und der Eltern	202
11.3	Diskriminierungsverbot – Art. 3 Abs. 3 Satz 2 GG	204
11.4	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts	205
11.5	Rechtsprechung von Verwaltungsgerichtshöfen bzw. Oberverwaltungsgerichten in einzelnen Bundesländern	208
12	Ausblick	221
13	Fazit	227
Anhang		233
Anhang 1:	Runderlaß zum Schulversuch in der Grundschule	233
Anhang 2:	Synopse: Vormalig geltende Bestimmungen – Referentenentwurf des Kultusministeriums – Gesetzentwurf der Landesregierung – Beschlüsse des Ausschusses für Schule und Weiterbildung ...	237
Literaturverzeichnis		247
Parlamentaria – Landtag Nordrhein-Westfalen		267
Personenregister		271
Sachregister		273